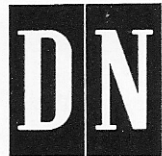


Mipolam -Falz- und Verkleidungsprofile für Türen -1966-

Firmenschrift von 1966



Dynamit Nobel Kunststoffe

Mipolam[®]

**Falz- und Verkleidungsprofile für Türen
Türumleimer**

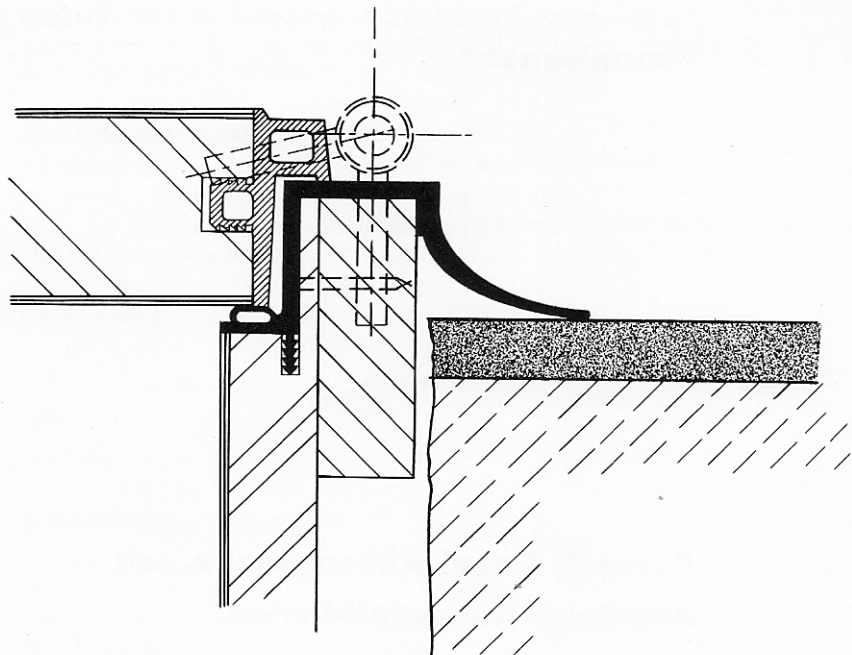
**Dynamit Nobel Aktiengesellschaft
Abteilung Kunststoff-Verkauf
Troisdorf Bez. Köln**

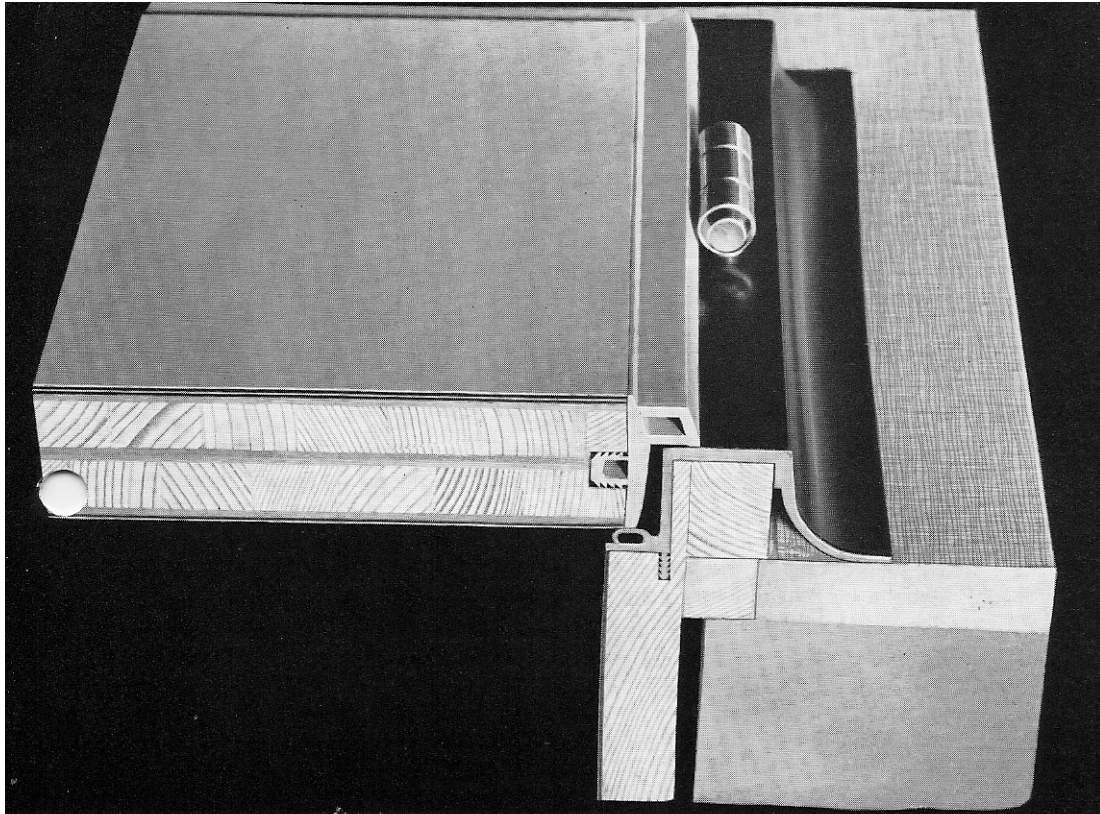
Mipolam[®] – Falz- und Verkleidungsprofile für Türen Türumleimer

Einfache Türkantenprofile aus PVC kennt man schon seit Jahren. Sie haben sich gut bewährt. Um jedoch die Möglichkeiten, die der Kunststoff bietet, noch mehr auszuschöpfen und die Verwendung von Türprofilen noch nützlicher, reizvoller, auch kostenmäßig interessanter zu machen, hat die Dynamit Nobel AG., Troisdorf, mehrere Profile herausgebracht, die anwendungsmäßig zusammengehören:

- P 908 MIPOLAM-Falz- und Verkleidungsprofil
- P 1005 MIPOLAM-Zierverkleidungsprofil.
- P 405 MIPOLAM-Türumleimer mit Falz
- P 437 MIPOLAM-Türumleimer ohne Falz

Standardfarben: schwarz, dunkelgrau, grau-beige
Fabrikationslängen: Längen von 5 m.
Sonderfarben und Sonderlängen auf Anfrage.





Verbesserungen und Vorteile:

1. Das MIPOLAM-Falz- und Verkleidungsprofil P 908 ist im Falz mit einem Hohlwulst versehen, wodurch eine sehr gute Schalldämmung erreicht wird. Selbst beim Zuschlagen der Tür entsteht nur ein schwaches Geräusch. Da auch der Anschlag des MIPOLAM-Türumleimers P 405 hohl ist und sich außerdem Kunststoff auf Kunststoff legt, kann man die Ausführung als im höchsten Maße geräuschkämpfend bezeichnen.
2. Beide Profile legen sich dicht aufeinander und überbrücken sogar leichte Unebenheiten.
3. Die bei der herkömmlichen Bauweise erforderliche Anpassung der Kalkleiste an Unebenheiten des Mauerwerks ist nicht mehr notwendig. Die Lasche der Verkleidung hat eine genügende Vorspannung, die sich selbst starken Unebenheiten des Mauerwerks anpaßt.
4. MIPOLAM-Verkleidungsprofile und MIPOLAM-Türumleimer haben mit anderen Kunststoff-Profilen den Vorteil gemeinsam, in verschiedenen Farben lieferbar zu sein. Die Profile können auch in verschiedenen Farben kombiniert werden. Der einheitlich durchgefärbte Kunststoff be-

hält seine Farbe, selbst wenn ein leichter Abrieb im Laufe der Jahre entstehen sollte. Ein Nachstreichen ist also nicht nötig.

Mit Seifenlauge lassen sich die Profile leicht und gut reinigen.

5. MIPOLAM-Türprofile sind auf eine schreinermäßig schnelle Verarbeitung und Anbringung zugeschnitten.
6. Jegliches Beiputzen an dem Türfutter entfällt.

Verarbeitung:

Das Türfutter wird an der Anschlagseite durch eine schmale Leiste verstärkt, gefälzt und mit einem Einschnitt zur Aufnahme des Klemmsteiges versehen. Nachdem das Futter in üblicher Weise zusammengebaut ist, wird das MIPOLAM-Falz- und Verkleidungsprofil in einer Schneidlade mit einem Gegenprofil als Kern auf Gehrung geschnitten. Die Kunststoffstücke werden dabei 2 bis 3 mm länger gehalten, weil beim anschließenden Stumpfschweißen der Gehrungen ein geringer Materialverlust entsteht. Die Kanten werden mit einem sauberen Elektrokolben verschweißt, d. h. erhitzt, bis sie wieder plastisch werden, und dann über die Schneide des Kolbens hinweg zusammengeschoben und zusammengedrückt. Die Kunststoffenden verbinden sich dabei innig miteinander. Der entstehende leichte Schweißgrat wird mit einem Messer oder Stecheisen abgestoßen. Hiernach kann das Profil mit einem Neoprene-Kleber, dem zweckmäßig etwas Härter zugesetzt wird, auf das Futter geklebt werden.

Das Aufziehen der MIPOLAM-Türumleimer P 405 und P 437 bietet keinerlei Schwierigkeiten und darf als bekannt vorausgesetzt werden.

Über die üblichen Profile und deren Verarbeitung unterrichtet der Prospekt „MIPOLAM-Profile für Möbel, Theken, Türen“.

® = eingetragenes Warenzeichen

IX b 250/662